

Sozialausschuss

Protokoll Nr. SOA/06/2025

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sozialausschusses
am 08.07.2025,**

Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:45 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Frau Marie-Luise Bernhardt

Stadtverordnete/r

Frau Ursula Ebert
Frau Inga Jensen-Buchholz

Bürgerliche Mitglieder

Herr Dr. Thomas Denekas
Frau Magdalena Hansen
Herr Dieter Heidenreich

Sonstige, Gäste

Frau Emma Bley
Frau Andrea Krieger

Verwaltung

Herr Eckart Boege
Frau Tanja Eicher
Frau Birgit Hinzmann
Frau Silva Krause
Herr Robert Wendel

Entschuldigt fehlt/fehlen

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Nachfragen der Selbstverwaltung zu Berichten der Verwaltung
6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 6.2.1. Anzahl Aufnahme geflüchteter Personen und Aufnahmequote
 - 6.2.2. Sachstand Erweiterung Kornkamp
 - 6.2.3. Sachstand Fassadensanierung, Fenster- und Türaustausch Reeshoop 55 und 55a
 - 6.2.4. Kita Heimgarten
7. Vorstellung Fachdienstleitung Kindertageseinrichtungen
8. Mündlicher Bericht des Pädiko e.V. zur neuen "Kita einhundert", Carl-Backhaus-Straße 35
9. Integrationsgruppe in der Kita Gartenholz **2025/072**
10. Rahmenkonzeption „Pädagogische Standards der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Ahrensburg“ **2025/034**
11. Mündlicher Bericht zur Schulsozialarbeit
12. Anfragen, Anregungen, Hinweise

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Um 19:30 Uhr begrüßt die Ausschussvorsitzende alle Ausschussmitglieder, Gäste sowie die Mitarbeiter:innen der Verwaltung und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Seitens der Ausschussvorsitzenden erfolgen kurze einführende Worte zum Thema Zulassung Sachverständiger, welche künftig auch während der Sitzung zugelassen werden können, wenn ein Mitglied die wünscht und der Ausschuss diesem zustimmt.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Michael Stukenberg stellt Fragen zum neuen Fachdienstleiter Kindertageseinrichtungen und zur Kita Gartenholz, die mit Verweis auf die Tagesordnung zu einem späteren Zeitpunkt beantwortet werden.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um TOP 7 – Vorstellung Fachdienstleitung Kindertageseinrichtungen erweitert.

Zudem sollen Frau Bünger, Frau Clausing und Herr Siemsen als Sachverständige zum TOP 7 (neu TOP 8) „Mündlicher Bericht Pädiko e.V. zur neuen „Kita einhundert“, Carl-Backhaus-Straße 35“ zugelassen werden. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die gesamte Tagesordnung ab.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

5. Nachfragen der Selbstverwaltung zu Berichten der Verwaltung

Es werden keine Nachfragen gestellt.

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

6.2.1. Anzahl Aufnahme geflüchteter Personen und Aufnahmequote

Bei der Zuweisungsquote 07/2025 für Asyl/Geflüchtete liegen wir aufgrund des Vorjahresergebnisses bei ./ 4.

Bei der Zuweisungsquote Ukrainischer Flüchtlinge liegen wir per 07/2025 aufgrund des Vorjahresergebnisses bei ./ 35.

Per 29.07.2025 werden in Ahrensburg **59 Personen** in 2025 als Flüchtlingszuweisungen zugeteilt und untergebracht werden.

6.2.2. Sachstand Erweiterung Kornkamp

Die Einreichung des Bauantrages ist für die 28/29. KW vorgesehen. Darüber hinaus ist der Beginn des Ausschreibungsverfahrens für Juli geplant. Nach aktueller Planung wird angestrebt, die neuen Container zum Jahreswechsel zu errichten. Genauere zeitliche Festlegungen sind von der Ausschreibung und den Verfügbarkeiten der Firmen abhängig.

6.2.3. Sachstand Fassadensanierung, Fenster- und Türaustausch Reeshoop 55 und 55a

Im Sozialausschuss im März 2025 wurden die Mittel für die Sanierungsarbeiten freigegeben. Die Ausschreibungen der Arbeiten werden im Juli 2025 erfolgen.

6.2.4. Kita Heimgarten

In der letzten Woche wurde in der Kita Heimgarten ein Wasserschaden festgestellt. Die Einrichtung muss getrocknet und saniert werden. Die Umfänge sind bis dato nicht in Gänze geklärt. Die Abstimmung hierzu läuft über ZGW mit der Versicherung. Sobald diese die Freigabe erteilt, kann die Kita ausgelagert werden.

Die zwei ELE-Gruppen werden in der alten Fritz-Reuter-Schule und die zwei Krippen-Gruppen in den Containern im Pfarrgarten untergebracht. Letztere waren ursprünglich für zwei Krippengruppen installiert worden, welche im letzten Jahr auszogen. Die Lösung zur Zwischennutzung ist mit der Grundstückseigentümerin, der evangelischen Kirchengemeinde Ahrensburg, ebenfalls geklärt, sodass eine möglichst zeitnahe Auslagerung avisiert werden kann. Die Eltern der Kinder der Kita Heimgarten werden am Mittwoch, 09.07.2025 über das weitere Vorgehen informiert.

7. Vorstellung Fachdienstleitung Kindertageseinrichtungen

Herr Wendel skizziert seinen beruflichen Werdegang mit u.a. mehrjähriger Tätigkeit in der Hamburger Sozialbehörde und freut sich auf die neue Herausforderung und Zusammenarbeit.

Frau Eicher ergänzt, dass Frau Krause den Fachdienst zum 31.07.2025 verlässt. Somit ist der Fachdienst Kindertageseinrichtungen weiterhin unterbesetzt. Die Stelle der stellvertretenden Fachdienstleitung soll zeitnah ausgeschrieben werden.

Es erfolgt eine kurze Aussprache.

8. Mündlicher Bericht des Pädiko e.V. zur neuen "Kita einhundert", Carl-Backhaus-Straße 35

Frau Büniger (Bereichsleitung Pädiko) und Herr Siemsen (Architekt) stellen die neue „Kita einhundert“ vor und berichten zum Baufortschritt.

Frau Büniger stellt das pädagogische Konzept von Pädiko vor. (S. Anlage 1)

Die Nachfrage von Frau Jensen-Buchholz zum Idealbild einer Kita beantwortet Frau Büniger mit der grundsätzlichen Identifikation mit dem Konzept und dem Fokus auf Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

Herr Siemsen (Architekt) berichtet zum Bauvorhaben:

Die Gestaltung der Kita ist an die Reggio Pädagogik angelehnt. Die Kita liegt am Rande des Gewerbegebiets Beimoor-Süd. Die Grundstücksfläche beträgt 4.800 m², die Kita-Fläche 1.300 m². Die Kita ist für sechs Gruppen ausgelegt: 2 Elementar – 2 Krippe – 2 altersgemischt.

Herr Siemsen räumt einen kleinen Verzug aufgrund einer erforderlichen 2. Ausschreibung ein. Die Eröffnung der Kita ist weiterhin zum Frühjahr 2026 avisiert.

2025/072

9. Integrationsgruppe in der Kita Gartenholz

Die Verwaltung teilt mit, dass aktuell auf dem Arbeitsmarkt kaum qualifizierte Heilerzieher:innen und Heilpädagog:innen zur Verfügung stünden. Insofern sei es Ziel, den Antrag zu verlängern.

Frau Jensen-Buchholz fragt nach der Höchstzahl an „I-Kindern“ in einer Gruppe.

Die Verwaltung antwortet, dass maximal eine „I-Gruppe“ mit fünf Kindern mit I-Status geplant sei. Zusätzlich erfolgt der Hinweis, dass Gespräche mit dem Kreis geführt werden. Ahrensburg habe in der Vergangenheit im Verhältnis viele „I-Kinder“ untergebracht. Im gesamten Kreis sollen nach Möglichkeit „I-Kinder“ flächiger betreut werden.

Frau Jensen-Buchholz erwähnt, dass Ahrensburger „I-Kinder“ vorrangig in Ahrensburg untergebracht werden sollten.

Frau Ebert steht einer erneuten Verlängerung kritisch gegenüber und stellt sich in diesem Zusammenhang die Frage, ob die Kita Gartenholz sich perspektivisch in der Lage sieht, „I-Kinder“ unterzubringen. Sie wünscht sich, dass gegenüber dem Kreis deutlich gemacht wird, dass auch bei diesem Träger weiterhin „I-Kinder“ betreut werden. Der Träger solle zudem Nachweise über die erfolglose Bewerber:innenlage erbringen.

Die Ausschussvorsitzende bittet zu recherchieren, wie hoch der Bedarf an „I-Kindern“ ist. Die Zahlen werden von der Verwaltung nachgereicht.

Anmerkung der Verwaltung:

<i>Jahr</i>	<i>Betreute Kinder mit I-Status</i>	<i>Warteliste</i>
2025	23	1 ab 08/ 2025 2 ab 09/ 2025

Frau Clausing (Pädiko) wird im Verlauf der Diskussion als Sachverständige zu dem TOP zugelassen und teilt mit, dass Pädiko sich vorstellen kann, eine I-Gruppe in der Kita einhundert einzurichten. Man verständigt sich darauf, diesbezüglich die Gespräche zu vertiefen.

Frau Jensen-Buchholz fügt hinzu, dass Pädiko bereits jetzt schon nach entsprechendem Personal schauen solle.

Frau Ebert äußert den Wunsch, dass im Protokoll festgehalten wird, dass die Stadt den Auftrag erhält, die Personaldebatte fortzuführen.

Danach wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der befristeten Umwandlung der Integrations- in eine Regelkindergartengruppe in der DRK-Kindertagesstätte Gartenholz wird bis zum 31.07.2027 unter folgenden Bedingungen zugestimmt:

1. Der Träger setzt die Suche nach dem erforderlichen, heilpädagogischen Personal fort und weist diese einmal jährlich gegenüber der Stadt Ahrensburg, Fachdienst Kindertageseinrichtungen nach.
2. Der Träger verpflichtet sich, das Höchstmaß an Einzelintegrationsmaßnahmen in der Einrichtung zu betreuen. Vom Fachdienst Kindertageseinrichtungen benannte Kinder mit Integrationsbedarf sind von der Kita Gartenholz nach Möglichkeit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

2025/034

10. Rahmenkonzeption „Pädagogische Standards der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Ahrensburg“

Ein Sachvortrag ist nicht gewünscht.

Die Stellungnahme des Kinder- und Jugendbeirates liegt mittlerweile vor.

Frau Bley äußert ergänzend den Wunsch, dass der Kinder- und Jugendbeirat bei der Konzepterstellung der einzelnen Jugendeinrichtungen beteiligt und pro Einrichtung ein Schwerpunkt gesetzt wird.

Frau von Lowtzow sichert die Beteiligung des Kinder- und Jugendbeirates zu.

Danach wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die anliegende Rahmenkonzeption „Pädagogische Standards der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Ahrensburg“ wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

11. Mündlicher Bericht zur Schulsozialarbeit

Herr Bollmann berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation (s. Anlage 2) zur Finanzierung der Schulsozialarbeit durch das Land.

Im Ergebnis kann zusammengefasst werden, dass die Personalkosten der Schulsozialarbeit in Ahrensburg seit Jahren mit ca. 20% durch Landesmittel finanziert werden.

Zudem berichtet Herr Bollmann, dass aktuell fast alle Kommunen des Kreises Dithmarschen eine neue Resolution zur Finanzierung der Schulsozialarbeit auf den Weg gebracht haben.

Sowohl Herr Dr. Denekas als auch Herr Siller fragen hinsichtlich der Förderquote nach Vergleichszahlen aus anderen Kommunen Schleswig-Holsteins. Vergleichszahlen liegen Herrn Bollmann nicht vor.

Die Verwaltung teilt ergänzend zum Bericht mit, dass das Rahmenkonzept zur Schulsozialarbeit an den Ahrensburger Schulen überarbeitet wird und nach Fertigstellung mit den politischen Gremien abgestimmt wird.

Abschließend weist Frau Ebert darauf hin, dass die Schulsozialarbeit als sogenannte freiwillige Leistung als Einfallstor zum Thema Sparen anregen könnte.

Sie betont, die Wichtigkeit von Schulsozialarbeit anzuerkennen und äußert in diesem Kontext den Wunsch, dass bei der Schulsozialarbeit nicht gespart wird.

12. Anfragen, Anregungen, Hinweise

Frau Hansen teilt mit, dass sie zukünftig nur noch in Vertretungsfunktion an den Sitzungen des Sozialausschusses teilnehmen wird und daher auch ihren stellvertretenden Ausschussvorsitz abgeben wird

Herr Heidenreich fragt nach, ob Ahrensburg bei den Kita-Sätzen bereits den Höchstsatz nimmt. Dies bestätigt Frau Eicher.

Frau Jensen-Buchholz fragt nach dem nächsten Termin Sozialausschuss. Der nächste Sozialausschuss findet am 09.09.2025 statt. Dort soll u.a. der Nachtragshaushalt 2025 beschlossen werden. Darüber hinaus wird der Haushalt 2026 eingebracht. Die Beratung dessen erfolgt in der darauffolgenden Sitzung.

Frau Eicher teilt mit, dass der nicht öffentliche Workshop zur KitaG-Finanzierung mit den Fraktionsvertreter:innen am 25.09.2025 um 18:30 Uhr im Raum 103 (Rathaus) stattfinden wird.

gez. Marie-Luise Bernhardt
Vorsitzende/r

gez. Birgit Hinzmann
Protokollführer/in

Silva Krause